

Medieninformation

Polizeidirektion Dresden

Ihr Ansprechpartner
Thomas Geithner

Durchwahl
Telefon +49 351 483 2400

medien.pd-dd@
polizei.sachsen.de*

20.04.2021

Medieninformation Polizeidirektion Dresden Nr. 235|21

Verstöße bei Versammlungen | Hundewelpen gestohlen | Plakate im Stadtgebiet

Autoren: Marko Laske (ml), Rocco Reichel (rr), Uwe Hofmann (uh)

Landeshauptstadt Dresden

22 Corona-Verstöße bei Versammlung

Zeit: 19.04.2021, 18.00 Uhr bis 19.30 Uhr

Ort: Dresden-Altstadt

Im Zusammenhang mit dem gestrigen Versammlungsgeschehen am Altmarkt führte die Polizeidirektion Dresden einen Einsatz durch.

Dabei stellten die Beamten 22 Verstöße gegen die Sächsische Corona-Schutz-Verordnung fest und ahndeten diese. Außerdem fertigten die Beamten gegen zwei Personen Anzeige wegen Beleidigung bzw. Bedrohung.

Weiterhin stellten die Polizisten die Personalien von sechs Personen fest, die im Verdacht stehen an der verbotenen Versammlung am 17. April am Postplatz beteiligt gewesen zu sein (siehe auch Medieninformation der Polizeidirektion Dresden Nr. 228/21 vom 17.04.2021). (ml)

Hausanschrift:
Polizeidirektion Dresden
Schießgasse 7
01067 Dresden

<https://www.polizei.sachsen.de/de/pdd.htm>

Radfahrer bei Unfall leicht verletzt

Zeit: 19.04.2021, 14.30 Uhr

Ort: Dresden-Löbtau

Ein Radfahrer (17) ist bei einem Unfall auf der Tharandter Straße leicht verletzt worden.

* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html vermerkten Voraussetzungen.

Der 17-Jährige war am Montagnachmittag in Richtung Freital unterwegs, als er an der Altfränkener Straße von einem abbiegenden Lkw (Fahrer 54) erfasst wurde. Die Polizei ermittelt zur genauen Unfallursache. (rr)

Um 80.000 Euro betrogen

Zeit: 30.12.2020 bis 19.04.2021

Ort: Dresden

Unbekannte haben eine 67-jährige Dresdnerin um 80.000 Euro betrogen.

Die Seniorin wurde in den vergangenen Monaten wiederholt von mehreren Unbekannten angerufen. Die Männer behaupteten, mit dem Ersparten der 67-Jährigen Handel treiben zu wollen. Nach anfänglicher Vorsicht gab die Frau den Männern Zugang zu ihrem Onlinekonto, von dem diese insgesamt 80.000 Euro auf mehrere Konten überwiesen.

Die Polizei rät:

Legen Sie ein gesundes Misstrauen an den Tag.

Geben Sie am Telefon keinerlei Auskünfte zu Ihren finanziellen Verhältnissen.

Übergeben Sie fremden Personen niemals Geld oder Zugang zu Ihren Konten.

Ziehen Sie bei Zweifeln eine Vertrauensperson hinzu und verständigen Sie die Polizei.

Überweisen Sie kein Geld, ohne dies vorher ernsthaft zu prüfen. (uh)

Plakate im Stadtgebiet

Zeit: 20.04.2021, 05.20 Uhr festgestellt

Ort: Stadtgebiet Dresden

In der vergangenen Nacht haben Unbekannte mehrere größere Plakate im Stadtgebiet Dresden ausgehängen, deren Inhalte sich allesamt gegen die Maßnahmen der Pandemiebekämpfung richten. Die Plakate wurden unter anderem an der Waldschlößchenbrücke sowie an Autobahnbrücken der A 4 und A 17 festgestellt.

Die Banner wurden zwischenzeitlich beseitigt. Der Staatschutz ermittelt. (ml)

Elektrowerkzeuge aus Lager gestohlen

Zeit: 17.04.2021 bis 19.04.2021, 06.00 Uhr

Ort: Dresden-Johannstadt

Am vergangenen Wochenende sind Unbekannte in ein Baustellenlager an der Fetscherstraße eingebrochen. Die Täter hebelten die Eingangstür auf und stahlen elf Elektrowerkzeuge samt Zubehör. Zu dem entstandenen Schaden liegen noch keine Angaben vor. (ml)

Landkreis Meißen

Pyrotechnik in Versammlung gezündet

Zeit: 19.04.2021, 18.00 Uhr bis 22.00 Uhr

Ort: Meißen

Nach einer Versammlung auf dem Heinrichsplatz fertigte die Polizei drei Strafanzeigen.

Nachdem eine große Zahl der etwa 270 Teilnehmer ihre Mund-Nasen-Bedeckung im Laufe der Versammlung abgesetzt hatte, forderte die Polizei die Versammlungsleiterin dazu auf, die Auflagen zu Hygiene und Abständen durchzusetzen. Der Aufforderung kam diese nicht nach. Außerdem wurde innerhalb der Versammlung Pyrotechnik gezündet. Die Polizei ermittelt wegen Verstößen gegen das Versammlungsgesetz und das Sprengstoffgesetz. (uh)

Hakenkreuz an Halle geschmiert

Zeit: 19.04.2021, 08.20 Uhr polizeibekannt

Ort: Stauchitz, OT Seerhausen

Unbekannte haben mit schwarzer Farbe ein etwa 30 Zentimeter großes Hakenkreuz an eine Halle an der Meißner Straße gesprüht.

Die Höhe des entstandenen Sachschadens ist noch nicht bekannt. Der Staatsschutz ermittelt. (rr)

Landkreis Sächsische Schweiz-Osterzgebirge

Anzeigen nach verbotenen Demonstrationen

Zeit: 19.04.2021, 18.00 Uhr bis 20.00 Uhr

Ort: Freital-Deuben

Mit zunächst 20 Beamten sicherte die Polizei am Montagabend eine Versammlung entlang der Dresdner Straße ab. Die etwa 150 Teilnehmer hielten zunächst Abstände und Hygieneregeln ein.

Auf das Zeichen eines Mannes setzten sich jedoch etwa 130 Teilnehmer in Richtung Wilsdruffer Straße in Bewegung. Da ein derartiger Aufzug gegen die Sächsische Corona-Schutz-Verordnung verstößt, zog die Polizei weitere Kräfte hinzu. Sie stellte die Identität des Initiators fest und fertigte eine entsprechende Strafanzeige. Außerdem nahmen die Beamten 21 Anzeigen wegen weiterer Verstöße gegen die Sächsische Corona-Schutz-Verordnung auf. Die Polizei wird vorliegendes Videomaterial zu dem verbotenen Aufzug auswerten. Weitere Anzeigen sind zu erwarten. (uh)

Hundewelpe aus Tierheim gestohlen – Zeugen gesucht

Zeit: 18.04.2021, 17.15 Uhr bis 17.35 Uhr

Ort: Freital-Burgk

Unbekannte haben am Sonntagabend einen Hundewelpen gestohlen.

Nach dem aktuellen Ermittlungsstand hatten die Täter das Vorhängeschloss am Außengehege eines Tierheimes zerstört und dann den weiblichen Welpen der Rasse Cane Corso mitgenommen. Die kleine Hündin hat einen Wert von etwa 2.000 Euro.

Die Polizei ermittelt wegen Diebstahls und sucht Zeugen. Hinweise nimmt die Polizeidirektion Dresden unter der Rufnummer (0351) 483 22 33 entgegen. (rr)

Unter Alkoholeinfluss gefahren

Zeit: 19.04.2021, 06.50 Uhr

Ort: Heidenau

Polizisten haben am Montagmorgen das Auto eines 55-jährigen auf der Dresdner Straße gestoppt.

Sie bemerkten Alkoholgeruch bei dem Mann und baten ihn zu einem Atemalkoholtest. Dieser ergab einen Wert von 0,9 Promille. Die Beamten fertigten eine Anzeige wegen Fahrens unter Alkoholeinfluss gegen den 55-jährigen. (uh)